

GODSHORNER GEMEINDE GRUSS

Februar / März
2013

Aus dem Inhalt:


Zachäus –
Musical 2013 5

Weltgebetstag:
Gottesdienst
in Godshorn 11

„ÜberWunden“ –
Einladung zu den
Passionsandachten.. 10

Rückblick:
Martin Kind
auf der Laienkanzel 15

Unsere
Gottesdienste 25



*Wir haben hier
keine bleibende Stadt,
sondern die
zukünftige suchen wir.*

Inhalt

Gedanken auf Seite 3	3
Veranstaltungen	
Jahreshauptversammlung des Fördervereins	4
Zachäus-Musical 2013	5
„ÜberWunden“ – Einladung zu den Passionsandachten	9
Vorstellungsgottesdienst	13
Frühjahrsputz	19
Weltgebetstag – Gottesdienst am 1. März in Godshorn	11
Rückblick: Martin Kind auf der Laienkanzel	15
Ein neuer Mitarbeiter in der Kindertagesstätte	16
Südtirolfreizeit für Jugendliche	17
Kinderseite: Evangelisch – was ist das?	21
Feste Termine in unserer Gemeinde	28
Offene Kapelle	23
Freud & Leid	23
Unsere Gottesdienste	25



Das Bildmotiv der Jahreslosung 2013, gestaltet vom Künstler Jörgen Habedank, sowie weitere Motive von den Künstlern Renate Menneke und Thomas Schmid, erscheint auf Jahreslosungsartikeln wie Karten, Betrachtungsheften, Kunstdrucke, Lesezeichen, Kalendern im Scheckkartenformat, als Geschenkkerze und auf einer CD für Projektionen, erhältlich im Buchhandel und beim Präsenz Verlag, Gnadenthal 17a, 65597 Hünfelden, Tel.: 0 6438 / 81281, www.praesenz-verlag.de

Jahreslosung 2013 (Hebräerbrief 13, Vers 14):

“Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.”

Liebe Leserinnen und Leser

„Das christliche Leben ist nicht Frommsein, sondern fromm werden, nicht Gesundheit, sondern gesund werden, nicht Sein, sondern ein Werden, nicht Ruhe, sondern eine Übung. Wir sind es noch nicht. Es ist noch nicht getan und geschehen, es ist aber im Gang und Schwang. Es ist nicht das Ende, es ist aber der Weg. Es glühet und glänzt noch nicht alles, es bessert sich aber alles.“ *Martin Luther, im Jahr 1521*

Nichts ist ewig. Nichts ist endgültig. Nichts und niemanden können wir festhalten. Selbst das Liebste nicht. Man könnte verzweifeln, könnte die Verluste im Leben zusammenzählen und es mit der Angst zu tun bekommen, wenn es wieder einmal gilt, Abschied zu nehmen. Man kann es aber auch anders sehen: Ein Leben lang sind wir unterwegs auf der Suche nach ... Leben. Wer zählt, wie oft wir freiwillig im Laufe unserer Jahre Abschied genommen haben? Heraus aus dem Elternhaus. Eine Partnerschaft beendet, eine neue Liebe gefunden. Stellenwechsel.

Umzüge. Katastrophen und Erfolge. Streit und Versöhnung. Alte Freundschaften aufgegeben, neue Freunde gewonnen. Mit dem Beruf aufgehört und im Ruhestand neue Perspektiven entdeckt. Gar nicht zu reden von dem, was in all diesen Veränderungen mit uns geschehen ist: Haben wir nicht immer wieder alte Hoffnungen begraben, alte Grundsätze über Bord geworfen, alte Gewohnheiten abgeschüttelt, immer wieder von neuem das Leben geprobt? Werdet Vorübergehende - so sagt es das Thomasevangelium- „Seid unterwegs!“

Aufhalten darf uns niemand und nichts! Da wird sein unser Mund voll Lachens. Die Seele reiseklar - Das All nur eine schmale Tür angelweit offen. Ich wünsche Ihnen, dass Sie im Jahr 2013 unterwegs bleiben zu den Menschen, die Sie brauchen mit Liebe, Glaube und Hoffnung in Ihrem Gepäck. Mögen Sie im Vertrauen auf Gott Ihre Tage gestalten und immer wieder neu bei ihm Kraft und Mut für Ihre Lebensreise schöpfen.

Ihr *Pastor Falk Wook*



Der Förderverein „Zum-Guten-Hirten“ e.V. Godshorn...

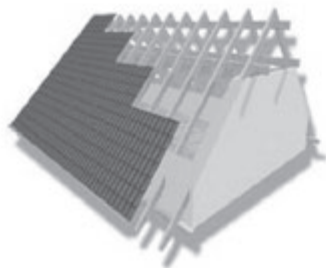
... lädt alle Mitglieder zur jährlichen
Hauptversammlung ins Gemeindehaus ein:

Mittwoch, den 20. Februar um 19:30 Uhr

Spendenkonto:
Sparkasse Hannover
Kto.Nr. 900 00 66 33
BLZ 250 501 80

Anzeige:

Ihr Dach
Wir machen  dicht



Andreas FOX GmbH
Dachdeckermeister

www.Fox-Bedachungen.de
E-Mail: fox.gmbh@t-online.de
Alt-Engelbostel 66 • 30855 Langenhagen

**Bedachungen
und
Bauklempnerei**

Ruf: 0511 - 78 26 33
Fax: 0511 - 78 60 43 9

15. & 16. Februar - Kirche Zum Guten Hirten

Zächäus - Musical 2013

Nach dem ersten Weihnachtsmusical im Dezember 2011 steht nun schon der zweite Musicalauftritt des Kinder- und Jugendchores der Gruppe conTAKT in den Startlöchern.

Diesmal dreht sich das Musical um den skrupellosen Zöllner Zachäus (Lukas 19,1-10). Zachäus schafft es aufgrund seiner geringen Größe und der großen Menschenmenge um ihn herum nicht, Jesus zu erblicken, als dieser durch die Stadt Jericho zieht. Doch er möchte Jesus unbedingt sehen und klettert auf einen Baum, um einen Blick auf ihn zu erhaschen. Da entdeckt

Jesus ihn und lädt sich direkt bei Zachäus zum Essen ein. Das führt unter vielen Bewohnern Jerichos zu großem Unverständnis. Doch bei diesem Treffen soll Zachäus nicht nur Jesus besser kennen lernen...

Seit zwölf Monaten bereiten sich 27 Kinder und Jugendliche im Alter von 4-14 Jahren mit großer Freude und viel Engagement auf ihren Musicalauftritt im Februar vor. Bei den wöchentlich Proben kommt, neben dem Einstudieren der Solo- und Chorlieder, sowie den Sprech- und Schauspielrollen, auch die gute Laune nie zu kurz.



Ulrike Dembeck

Makler- & Versicherungsbüro

Walsroder Straße 130
30853 Langenhagen

Telefon 0511 / 72 488 242
Telefax 0511 / 72 488 243
Handy 0175 / 5 934 542

ulrike@dembeck.net



...einfach eine sonnige Entscheidung

DRALLE

Bestattungen

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber D. Peter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen - Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de





Der Kinderchor des Zachäus- Musicals

Max Baumgart, Ole Baumgart, Laura Blankenburg, Gina Bockisch, Hanna Böhm, Bent de Weber, Lena Fitzek, Martje Hartmann, Leonie Hesse, Jana Kelterborn, Isabella Klußmann, Gabor Klußmann, Frederik Langer, Jan-Nicklas Loewer, Lena Löffelbein, Ribanna Negelmann, Sara Ohlendorf, Sina Ohlendorf, Laura Paldino, Til Paulsen, Marie Schröder, Lena Schumann, Marietta Steinweg, Serafina Steinweg, Nele Tuntke, Paula Welz, Diana Welz

Denn auch mit vielen abwechslungsreichen Spielen im Freien oder Drinnen im Probenraum verbringen wir unsere gemeinsame Zeit miteinander.

Das Zachäus- Musical wird schauspielerisch durch belebte Texte im heutigen Sprachgebrauch, wie „Zachäus sagt, er müsse Überstunden kompensieren“, oder „Sollten wir Jesus nicht lieber gratis durchlassen“, gestaltet. Dadurch wird die biblische Geschichte für die heutige Zeit verständlich und lebensnah erzählt. Die modernen, fetzig klingenden Lieder, die ab-

wechselnd vom gesamten Chor oder Solostimmen gesungen werden, bringen durch eingebaute Choreographien zusätzlich sehr viel Lebendigkeit und Frische in das Stück.

Musikalisch umrahmt wird das Musical durch die Band conTAKT, die Dank des wertvollen Orchesterarrangement von Cordula und Jürgen Negelmann dem Chor den nötigen musikalischen Background verleiht und dem Zuschauer einen besonders eindrucksvollen Klang ermöglicht.

Dieser Einklang, zwischen Or-



chester, Schauspiel, Chor und Lichttechnik, macht das Musical zu einem einzigartigen Erlebnis, welches in den Bann zieht und man nicht verpassen sollte.

Das Resultat ist zu hören, sehen und fühlen bei den Musical-Auführungen am Freitag, 15. Februar und Samstag, 16. Februar jeweils

um 18:00 Uhr in der Godshorner Kirche (Einlass ist jeweils ab 17:30 Uhr). Dann heißt es „lasst uns feiern, lasst uns singen, lasst uns Gott jetzt alles bringen, zusammenhalten Groß und Klein!“. Wir freuen uns!

Nora Negelmann (mb)



Einladung zu den Passionsandachten „ÜberWunden“



„ÜberWunden“, ist das Motto des diesjährigen 55. Ökumenischen Kreuzweg der Jugend, der uns während der Passionsandachten begleiten wird. Vierzehn monumentale Skulpturen markieren auf einer Strecke von eineinhalb Kilometer Länge ein Stück des Todesstreifens der ehemaligen innerdeutschen Grenze zwischen Hessen und Thüringen. Hier, im so genannten Fulda Gap, hätte mit großer Wahrscheinlichkeit der Dritte Weltkrieg begonnen. Damit wird deutlich, dass diese Grenze nicht nur Deutschland, sondern auch Europa und die Welt teilte – es war die Grenze zwischen Freiheit und

Unfreiheit!

Mutige Formen des Aufbegehrens dagegen waren Ausdruck eines unauslöschlichen Freiheitswillens und zugleich des Glaubens daran, dass Menschen auch das schier Unmögliche verändern können, wenn sie mit dem Mut der Verzweiflung für ihre Überzeugungen eintreten und bereit sind, Opfer zu bringen. Der Weg der Hoffnung knüpft mit seinen 14 Stationen an den biblischen Kreuzweg an, um die Menschen anzuregen, ihren eigenen Schicksalsweg in schwieriger Zeit zu erinnern und im Sinne eines „nie wieder“ angesichts der bis zu 4 Meter





Fernsehmeister
SP:Hildebrand
Hauptstraße 16
30855 Langenhagen
Tel. (0511) 78 40 40
Fax (0511) 74 45 19

A & B *Bürokommunikation*

Beratung · Verkauf · Service

- PC's und Zubehör
- Postbearbeitungsmaschinen
- EDV-Beratung (z.B. WLAN)
- Drucker und Faxgeräte
- Vorortservice

A&B Bürokommunikation
Inhaber Jens Behre
Alt-Godshorn 79
30855 Langenhagen
Telefon: 0511/97329790
Fax: 0511/97329799
Email: info@frankiersysteme.de
Internet: www.frankiersysteme.de

Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter !

PackShop

**Alles zum Verpacken
aus einer Hand.**

Umschläge, Kartons, Füllgut,
Packpapier, ...

Verpackungen von A-Z

Noch Päckchen, schon Paket
oder nur Brief?

**Kompetente Beratung
inklusive**

Wählen Sie selbst!

- Packen oder packen lassen
- mit und ohne Versand

bsbs.

BÜROSERVICE BEHRENS SKORZINSKI



Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Lohkamp 48
30855 Langenhagen
Telefon (0511) 475 404 -10
Fax (0511) 475 404 -19
Email info@bsbs-gbr.de
www.bsbs-gbr.de

hohen Skulpturen zu reflektieren. Mit den Assoziationen, die die Themen der einzelnen Stationen wecken, z.B. Willkür und Erniedrigung, Mit-Leid und Solidarität, wird der Raum gegeben für persönliche Erfahrungen. Erst mit der Reflektion der je individuellen Biografie mit den

Skulpturen der 14 Stationen an diesem historischen Ort entsteht das Gesamtkunstwerk „Weg der Hoffnung“, begonnen im Jahre 2009, vollendet am 3. Oktober 2010, zwanzig Jahre nach der Friedlichen Revolution und der Wiedervereinigung Deutschlands.

Falk Wook

Passionsandachten 2013
14. Februar bis 28. März
Donnerstags – 18:30 Uhr in der Kapelle

1. März 18 Uhr Kirche Zum Guten Hirten - Godshorn

Frauengruppe Godshorn richtet Weltgebetstag aus

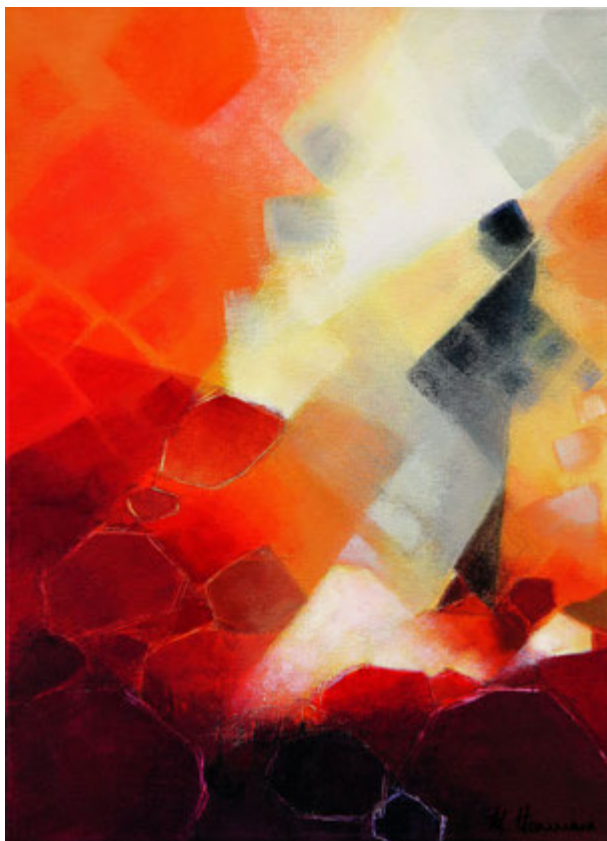
Weltgebetstag – gelebte Ökumene

Am Freitag, 1. März findet der diesjährige Weltgebetstag statt. Frauen aller Konfessionen laden an diesem Tag zum Gottesdienst ein. Partnerland ist dieses Jahr unser Nachbarland Frankreich. Ausrichter des Weltgebetstages in Langenhagen ist die Frauengruppe der Godshorner Gemeinde „Zum Guten Hirten“. Unter dem Motto „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen“ lädt sie zu einem Abendgottesdienst um 18 Uhr in die Godshorner Kirche ein. Musikalisch begleitet wird der Gottes-

dienst durch die bekannte Godshorner Gruppe conTAKT.

Die Frauengruppe wird versuchen, die Grundfragen des Gottesdienstes zu ordnen und zu gestalten. Wie können die Menschen, jeder Einzelne von uns, zu einer Kultur des Willkommens beitragen? Was schätzen wir an unseren Mitmenschen, Menschen aus einem anderen Land, an ihrer gelebten Kultur. Was können wir mit ihnen zusammen gemeinsam erleben? Diese Fragen haben alle Menschen auf der Welt und suchen Antwort-





Ich war fremd - ihr habt mich aufgenommen,
Anne-Lise Hammann Jeannot, © WGT e.V.

ten darauf. Gemeinsame Lebensbedingungen wollen wir für alle Menschen - unabhängig von der Religion - erarbeiten, dabei unseren Respekt erweisen und unser Willkommen mit Freude zeigen. Hier bei uns, wie auf der ganzen Welt.

In über 170 Ländern auf unserer Erde wird der Weltgebetstag

ökumenisch (auch über Religionsgrenzen hinaus) am gleichen Tag gefeiert. Überall dort versuchen wir, Kontakte zu Mitmenschen zu finden, die fremd in einem fremden Land leben, ja leben müssen. Die „Wohltätigkeit der Seele“ soll ihre starke Wirkung entfalten und vielleicht zu neuen Freundschaften führen. Manchmal können wir auch zur Verständigung zwischen Menschen mit anderen Sprachen und unterschiedlicher kultureller Prägung beitragen, voneinander lernen, ungewohnte Situationen verstehen und Begegnungen mit Respekt, Toleranz und Liebe ermöglichen.

Ich rufe deshalb alle Frauen in Langenhagen auf, daran teilzunehmen. Freude am Leben und echte Lebensinhalte warten auf eure Entdeckung. Zusammenhalt und Verständnis fördern die Basis für ein positives zukünftiges Miteinander.

Roswitha Wiener

Osterferienprogramm

Liebe Kinder,
ihr seid zwischen 6 und 10 Jahren alt und wisst noch nicht, was ihr in den Osterferien machen sollt? Dann macht doch mit bei unserem Osterferienprogramm „Der Natur auf der Spur“! Gemeinsam mit euch wollen wir forschen und entdecken, was draußen alles kriecht, fliegt und wächst. Weitere Informationen erhaltet ihr so bald wie möglich über die Schule, die Kita oder im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf euch!

Yvonne Lippel

Vorstellungsgottesdienst am 10. März

Meine Welt- meine Leben- mein Glaube

Die Konfirmanden 2013, die in diesem Jahr am 14. und 20. April konfirmiert werden, beschäftigen sich in diesem Vorstellungsgottesdienst mit der Welt in der sie leben und dem Glauben, mit dem sie ihr Leben gestalten und dessen Bedeutung für das tägliche Leben. Der Vorstellungsgottesdienst am Sonntag 10. März um 18 Uhr ersetzt die früher übliche Prüfung im Gottesdienst vor der Gemeinde. Auf einer Konfirmandenfreizeit vom 15. bis 17. Februar in Gailhof

wird das Thema vorbereitet und in den weiteren Unterrichtsstunden vertieft. Die Konfirmanden erarbeiten und leiten diesen Gottesdienst eigenständig und in eigener Regie. An der Art und Weise wie sich die Jugendlichen mit dem Thema beschäftigen und die erarbeiteten Erkenntnisse im Gottesdienst umsetzen, lässt sich gut ersehen, inwieweit die Konfirmanden sich mit Inhalten der Konfirmandenzeit beschäftigt haben.

Falk Wook





Dipl.-Ing. Dirk Kruse



Behaglichkeit



Trockene Keller



Schöne Räume

■ **Wärmedämmung**
Fassadenerneuerung,
Warmwandtechnik,
Energiepass

■ **Kellertrockenlegung**
Bohrlochinjektion,
Sanierputz, Drainage,
Dickbeschichtung

■ **Umbau**
Ausbau, Durchbrüche,
Anbau/Erweiterung,
Maurerarbeiten jeder Art

Zuverlässig seit 1907

Menert Bauunternehmen GmbH





Wettberger Str. 4a · 30952 Ronnenberg

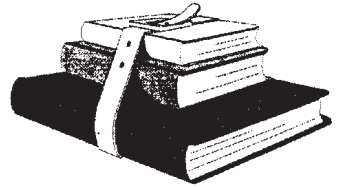
Telefon 0 51 09/25 15

Internet: www.menert.de

MENERT
Bauunternehmen

MONIKA FROMMEYER Buch und Papier

-  Schul- und Schreibbedarf
-  Üstra-Kartenservice
-  Jedes lieferbare Buch
in kürzester Frist
-  Nordwestdeutsche Klassenlotterie



Langenhagen-Godshorn ☼ Alt-Godshorn 86 ☼ Tel. 78 16 21

Dervedde

Andreas Dervedde GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik · **Meisterbetrieb**

Holunderstraße 25 · 30855 Langenhagen · Tel. (05 11) 78 47 52

Fax (05 11) 78 47 16 · Mobil 0172/7 00 36 72

Martin Kind auf der 6. Laienkanzeln

Ein Rückblick



Pastor Falk Wook und Martin Kind, Unternehmer und Präsident von Hannover 96

War es nun Lampenfieber oder wollte er nur die Erwartungshaltung dämpfen, als sich Martin Kind zu Beginn seiner Neujahrsansprache laut die Frage stellte, ob das wohl wirklich richtig gewesen sei, spontan eine Zusage zur diesjährigen „Laienkanzeln“ zu geben. Wie auch immer, von Minute zu Minute kam er besser in Redefluss und die zahlreichen Kirchenbesucher lauschten andächtig seinen Worten. Martin Kind sprach zu der Jahreslosung aus dem Hebräerbrief 13, Vers 14 „Wir haben hier keine bleibende

Stadt, sondern die zukünftige suchen wir“. Beginnend mit der frühchristlichen Geschichte schlug er den Bogen bis in unsere heutige Zeit. An Beispielen machte er immer wieder deutlich, wie wichtig dieses Wort heute noch immer ist. Um das Wissen, dass nichts für immer bleibt, ist der Mensch ständig auf der Suche nach dem Zukünftigen, dem Besseren. Am Ende seiner Ansprache kam er zu dem Schluss, „Hätten wir das Paradies auf Erden, kämen alle Bemühungen zum Erliegen, und die Geschichte wäre am



Ende“. Pastor Wook bedankte sich im Namen aller und sprach ein herzliches Dankeschön aus. Martin Kind ist gerne in unsere Gemeinde gekommen. Es war ihm fast peinlich, ein kleines Präsent entgegen zu nehmen: „Ich habe doch schon alles“.

Im Anschluss drängten sich die Gäste im Gemeindehaus um Martin Kind und hatten die eine oder andere Frage. Besonders

die Kinder freuten sich über Autogramme, sei es auf dem Fußball, dem 96-er Trikot oder einfach auf dem Programmflyer. Nach Jürgen Gansäuer (2008), Dietmar Althoff (2009), Willi Minne (2010), Hartmut von Blanckenburg (2011), Christian Pfeiffer (2012) nun Martin Kind (2013), sind wir gespannt auf die Laienkanzler am 1. Januar 2014!

Rita Ahrndt

Ein neuer Mitarbeiter in der Kindertagesstätte

Liebe Gemeinde, mein Name ist Sven Maurer und seit dem ersten Januar 2013 bin ich als neuer Erzieher in der Igelgruppe tätig. Ich bin 38 Jahre alt, verheiratet und Vater einer zweijährigen Tochter. Meine Ausbildung zum Erzieher habe ich 1999 am Stephansstift Hannover erfolgreich absolviert und habe seitdem hauptsächlich in kirchlichen Kindertagesstätten gearbeitet. Meine Schwerpunkte liegen im Bewegungs-, Kreativ – und Handwerksbereich. Außerdem führe ich gerne Angebote und Projekte im naturpädagogischen Bereich durch. Ich freue mich



auf meine neuen pädagogischen Aufgaben und die Arbeit mit den Kindern und Eltern.

Ihr Sven Maurer

Gemeinschaft steht im Mittelpunkt

Südtirol-Freizeit für zwölf- bis 15-Jährige im Sommer



Das Erleben von Gemeinschaft steht auch in diesem Jahr wieder im Mittelpunkt einer Freizeit, zu der der Kirchenkreisjugenddienst und die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen einladen. Vom 18. Juli bis zum 1. August 2013 geht es nach Südtirol, auf den Gruberhof in St. Jakob im Ahrntal. Viele Aktivitäten in der Gruppe stehen hier auf dem Plan: Sport und Spiele, unter anderem ein großes Geländespiel, Kreativangebote und Jugendgottesdienste, außerdem Tagesfahrten nach Riva am Gardasee, nach Bozen, ins Bergwerk Ridnau und

zum Kalterer See. Und auch der Nervenkitzel kommt in diesem Sommer nicht zu kurz: Zusätzlich zum Programm werden Rafting, Canyoning und ein Besuch des Hochseilgartens in Steinhaus angeboten.

Zur Südtirol-Freizeit 2013 eingeladen sind alle Jugendlichen im Alter von zwölf bis 15 Jahren, die Freude an der Gemeinschaft und an gemeinsamen Unternehmungen haben. Die Teilnahme älterer Jugendlicher ist nach Absprache möglich.

Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gibt es ein Vorbereitungstreffen; ihre Eltern werden im Vorfeld der Freizeit zu einem Elternabend eingeladen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 455 Euro; weitere Informationen sind unter www.kirchenkreisjugenddienst.com zu finden. Hier steht auch ein Formular zur Online-Anmeldung zur Verfügung. Auch Kirchenkreisjugendwart Werner Bürgel nimmt Anmeldungen entgegen und beantwortet darüber hinaus gerne alle Fragen unter Telefon 0511 – 73 29 10 oder werner.buergel@kirche-burgwedel-langenhagen.de.





Praxis für **Massage**
Krankengymnastik

Bernd Schlaf

Tel.: 0511/78 60 962

Kapellenstr. 28 · 30855 Langenhagen (OT Godshorn)

elektro-thorns GmbH & Co.KG

Ihr Partner in Sachen Elektro

- Neuinstallation, Altbausanierung und Reparaturen
- Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen
- Planung und Ausführung von EDV-Anlagen
- Planung und Ausführung von Photovoltaik-Anlagen
- E-Check

Alt-Godshorn 137 - 30855 Langenhagen
Tel. 0511 - 78 15 48 Fax: 0511 / 78 94 16

Samstag, 16. März – 9:30 Uhr

Frühjahrsputz

Am 16. März ist es wieder so weit: Ab 9:30 Uhr wollen wir unser Außengelände fit für den Frühling machen. Doch nicht nur draußen wollen wir aktiv werden, auch drinnen hoffen wir auf viele fleißige Helfer. Wie immer wird für das leibli-

che Wohl gesorgt. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro unter Tel. 0511 - 7853584 oder per E-Mail unter kirchenbuero@zum-guten-hirten.de an. Auch spontan entschlossene Helfer sind herzlich willkommen.

Marko Balkenhol

Pfeiffer

FRÜHLING

Grün über grün,
und nicht nur einfach grün,
sondern hellgrün und dunkelgrün,
gelbgrün, blaugrün und graugrün,
apfelgrün, olivgrün und spinatgrün,
grasgrün, moosgrün und tannengrün,
jadegrün, smaragdgrün und türkisgrün.

Gott ist ein Künstler.

Der Frühling
ist sein Gemälde,
das uns hoffen lässt.

REINHARD ELLSEL

Gratic: Pfeiffer





Anzeige:



Der Mensch im Mittelpunkt

Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Brinker Straße 1 · 30855 Langenhagen/Godshorn

Tel.: 0511 / 761 905 34

Kaltenweider-Platz 1 · 30855 Langenhagen/Kaltenweide

Tel.: 0511 / 761 905 34

Fax: 0511/ 761 905 32

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Evangelisch – was ist das? **JESUS CHRISTUS**

Durch die Geschichten von Jesus Christus in der Bibel erfahren wir Menschen, wer Gott ist. Und wir erfahren auch, wie Gott ist. Deswegen ist Jesus Christus für die evangelische Kirche von so großer Bedeutung. Er ist – so kann man es vielleicht sagen – Gottes liebevolles Angesicht.

Jesus redet in der Bibel von Gott in Bildern und Gleichnissen. Er spricht von Gott als himmlischem Vater. Das meint nicht, dass Gott ein Mann ist. Jesus hat eine vertrauensvolle Beziehung zu Gott. Deshalb nennt er ihn Vater. Er ermuntert uns, so wie er Gott zu vertrauen. Die Bibel berichtet, was Jesus über Gott erzählt. Jesus sagt: Gott empfängt jeden Menschen mit offenen Armen. Auch wenn man einen Fehler gemacht hat. Diese Liebe setzt Jesus in seinem Leben um. Er ist freundlich zu denen, die keiner mag. Er kümmert sich um Kranke, Arme und Verbrecher.

Gott liebt die Menschen. Und Jesus hat von dieser Liebe erzählt. Er hat sie glaubwürdig gelebt. Durch ihn wissen wir, wie Gott ist. Die Bibel sagt, dass Jesus Gottes Sohn ist. In ihm ist Gott in unsere Welt gekommen und für uns in besonderer Weise begreifbar und nahe.



➤ Durch Jesus wissen wir, wie Gott ist.

Aus: „Evangelisch. Was ist das?“, Christian Butt,
©2011 by Calwer Verlag, Stuttgart. www.calwer.com



*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

Johann Wolfgang von Goethe

Wenn der Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen,
wer er ist und wie man ihn erreichen kann.

Tag und Nacht unter der Sammelrufnr.

0511-72 59 55 55



BAUMGARTE Reinhard
BESTATTUNGEN

Langenhagen

Engelbostel

Gemütlich speisen, feiern, übernachten. Ihr zweites Zuhause.

Frick's Hotel & Restaurant***



Ihre Adresse für jede Art von Feierlichkeiten:

Karin und Dirk Frick

Alt-Godshorn 43-46 - 30855 Langenhagen

Tel. (0511) 59 09 21 - 30 oder 78 48 12

Fax (0511) 59 09 21 - 49

www.fricks-hotel.de

E-Mail: info@fricks-hotel.de

Unsere à-la-carte Restaurant-Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 17:30 – 23:00 (Küchenöffnungszeit 18:00 – 21:30)

Sonntag 11:30 – 15:30 (Küchenöffnungszeit 12:00 – 14:30)

Für Sie !

- Mittags oder abends -

Ihre Feierlichkeit - Ihre Tagung - jederzeit

Freud & Leid

Getauft wurde:

Kirchlich bestattet wurden:

Offene Kapelle

Jeden Donnerstag um 18.30 Uh.

7. Februar	Ingeborg Frasczak
14. Februar	1. Passionsandacht - Pastor Falk Wook
21. Februar	2. Passionsandacht - Pastor Falk Wook
28. Februar	3. Passionsandacht - Pastor Falk Wook
7. März	4. Passionsandacht - Ingeborg Frasczak
14. März	5. Passionsandacht - Willi Minne
21. März	6. Passionsandacht - Karla Lüdecke, Dr. Axel Dehn, Michael Loos-von Hülst
28. März	Tischabendmahl am Gründonnerstag Pastor Falk Wook

*Weitere Informationen zu den Passionsandachten
finden Sie auf Seite 10.*



Neu:

- durchgehend geöffnet
- Speisen vor Ort
- große Käsetheke



NEU: täglich wechselnder Mittagstisch

- Fleischerei
- Party Service
- Regionale Spezialitäten

HANDKE

Was HANDKE macht, ist Hand gemacht.

Fleischerei Handke in Langenhagen / Godshorn Hauptstr. 18
und 5x in der Region Tel. 0511 782543



**Godshorner
BÄCKEREI
UND KONDITOREI
Frank Hartmann**



*Hartmann's
Backstube*

30855 Langenhagen/
OT Godshorn, Hauptstr. 14
Tel.: (05 11) 78 45 13
Fax: (05 11) 78 26 31
E-Mail: ffhartmann@t-online.de

Filiale:
Schulenburger Landstr. 254

Das Haus des guten Geschmacks!

Spezialität — Gersterbrot

Ihr bewährter Lieferant

für erstklassige Brot- und Feinbackwaren

Unsere Gottesdienste



1. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)

2. Sonntag im Monat:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)



Letzter Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst – anschließend Kirchenkaffee

Alle anderen Sonntage:

10.00 Uhr Gottesdienst

Im Februar:

Sonntag, 3. Februar – Sexagesimae

10.00 Uhr Lektorengottesdienst

Lektorin und Lektoren unserer Kirchengemeinde

Sonntag, 10. Februar - Estomihi

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) – *Pastor Falk Wook*

Anschließend Förderschoppen

Donnerstag, 14. Februar

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle – *Pastor Falk Wook*

Sonntag, 17. Februar - Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst – *Lektorin Frauke Kiel*

Donnerstag, 21. Februar

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle – *Pastor Falk Wook*

Sonntag, 24. Februar - Reminiszere

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe – *Pastor Falk Wook*

Zu einer Tasse Kaffee oder Tee nach dem

Gottesdienst laden wir herzlich ein.

Donnerstag, 28. Februar

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle – *Pastor Falk Wook*



Im März:**Freitag, 1. März – Weltgebetstag der Frauen**

18.00 Uhr Gottesdienst „Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen.“

Frauengruppe unter der Leitung von Roswitha Wiener

Anschließend Imbiss im Gemeindehaus.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 11.

Sonntag, 3. März – Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) – *Pastor Falk Wook*

Donnerstag, 7. März

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle – *Ingeborg Frasczak*

Sonntag, 10. März – Lätare

18.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst unserer

Konfirmandinnen und Konfirmanden

Donnerstag, 14. März

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle – *Willi Minne*

Sonntag, 17. März – Judika

10.00 Uhr Gottesdienst – *Pastor im Ruhestand Erich Franz*

Donnerstag, 21. März

18.30 Uhr Passionsandacht in der Kapelle

Karla Lüdecke, Dr. Axel Dehn, Michael Loos-von Hülst

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst – *Prädikantin Rita Kischlat*

Gründonnerstag, 28. März

18.00 Uhr Tischabendmahl

Pastor Falk Wook

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) – *Pastor Falk Wook*

Ostersonntag, 31. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) – *Pastor Falk Wook*





Wir drucken alles ...

*nicht nur Broschüren,
Bücher, Kataloge u. Flyer,
sondern auch Briefbogen, Formulare,
Angebotsmappen, Folienaufkleber,
Briefumschläge, Endlosformulare u.s.w.*

Ihr Drucker, Ihr Partner
Im Offset- oder Digitaldruck

Offset- Druck

R. Lindenhain GmbH

Wiesenaauer Straße 20 • 30179 Hannover
Telefon: (0511) 78 98 44 • Fax: (0511) 74 87 49
E-Mail: Offset-Druck-Lindenhain@t-online.de

„Die Sicherheit meiner Liebsten ist mir wichtig.“

Verantwortung heißt, an morgen zu denken. Ganz gleich, ob es um die Gründung einer Familie, die eigenen vier Wände oder den Schritt in die Selbstständigkeit geht. Der Top-Tarif der Zurich Risiko-Lebensversicherung bietet Ihnen in jeder Lebensphase flexiblen Hinterbliebenenschutz. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Negelmann GmbH

Am Lienkamp 12A, 30855 Langenhagen
negelmann@zuerich.de

Telefon 0511 9783983

 **ZURICH®**



Feste Termine in unserer Gemeinde

Am 1. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein)

Am 2. Sonntag im Monat:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft)

Am 3. Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst

Am letzten Sonntag im Monat:

10.00 Uhr Gottesdienst
anschließend Kirchenkaffee

An allen anderen Sonntagen:

10.00 Uhr Gottesdienst

Jeden Montag

17.30 Uhr Kinderchor
18.30 Uhr Musikkreis „conTAKT“

Jeden Dienstag:

10.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
„Die Rasselbande“
19.30 Uhr Kirchenchor

Am ersten Dienstag im Monat:

18.00 Uhr Frauengruppe

Am letzten Dienstag im Monat:

15.15 Uhr BezirkshelferInnen

Jeden Donnerstag:

16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe
„Kirchenwichtel“
18.30 Uhr Offene Kapelle

Am zweiten Donnerstag im Monat:

19.00 Uhr Bibelabend

An allen Schultagen:

13.00 Uhr SATT & SCHLAU

Zum Guten Hirten - Godshorn

Alt-Godshorn 61 / 63 – 30855 Langenhagen

Telefon (0511) 7 85 35 84 - Fax (0511) 7 85 35 88

Telefonseelsorge: 0800 - 11 10111

Kirchenvorstand:

Marko Balkenhol
Telefon 0172 - 43 41 566
m.balkenhol@zum-guten-hirten.de

Pfarramt:

Pastor Falk Wook
Telefon 0511 - 78 13 55
f.wook@zum-guten-hirten.de

Kirchenbüro:

Martina Grothe
Telefon (0511) 7 85 35 84
Fax (0511) 7 85 35 88
kirchenbuero@zum-guten-hirten.de
Bürozeiten:

Di. 16 - 18 Uhr
Mi. 10 - 12 Uhr
Do. 11 - 13 Uhr
Fr. 10 - 12 Uhr

Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank
BLZ 251 900 01
Konto 4813 803 707

Pädagogischer Mittagstisch

SATT & SCHLAU
Diakonin Yvonne Lippel
Tel. 0175 - 29 78 435
y.lippel@zum-guten-hirten.de

Kindertagesstätte:

Ute Seifried
Hauptstraße 3 B
Telefon (0511) 7 85 39 61
Telefon „Bärengruppe“ 30 07 15 02
Fax (0511) 7 85 39 71
kita@zum-guten-hirten.de

Diakonische Familienarbeit:

Dorothee Beckermann
Telefon (0511) 74 03 613



Impressum

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde "Zum Guten Hirten" - Godshorn wird im Auftrag des Kirchenvorstandes von der Gemeindebriefredaktion herausgebracht.

Mitarbeit in der Redaktion:

Rita Ahrndt, Marko Balkenhol, Falk Wook

Anschrift der Redaktion:

Alt-Godshorn 61 / 63
30855 Langenhagen
Telefon 0511 / 7 85 35 84
Fax 0511 / 7 85 35 88

Druck:

Offsetdruck Lindenhain, Langenhagen
Auflage 3.000 Stück

Titelbild:

Jörgen Habedank,
Jahreslosung 2013, Mischtechnik
© Präsenz Kunst & Buch,
Gnadenthal 17a, 65597 Hünfelden
www.praesenz-verlag.de